

# Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Samstag, den 14. November 1908: Ausser Abonnement

(Volkstümliche Vorstellung zu ermässigten Preisen)

## Die Verschwörung des Fiesco zu Genua

Republikanisches Trauerspiel in 5 Aufzügen von Friedrich von Schiller

Spielleitung: Wilhelm Röntz.

### Personen:

Andreas Doria, Doge von Genua	Egon Hedeberg
Gianettino Doria, Neffe des vorigen, Prätendent	Eugen Marlow
Fiesco, Graf von Lavagna, Haupt der Verschwörung	Franz Scharwenka
Verrina, verschworener Republikaner	Hermann Heine
Bourgognino	Hellmuth Pfund
Calcagno	Arthur Schetter
Sacco	George Beckow
Lomellino, Gianettino's Vertrauter	Hermann Burckard
Zenturione	Robert Weberg
Zibo	Hugo Lazak
Asserato	Paul Hermann
Romano, Maler	Paul Köllner
Muley Hassan, Mohr von Tunis	Fritz Schmidt
Deutscher der herzoglichen Leibwache	Ernst Bedau
Erster	Jahn Hofknecht
Zweiter	Ernst Herz
Dritter	Carl Gericke
Leonore, Fiesco's Gemahlin	Amelie Schier
Julia, Gräfin, Witwe Imperiali, Dorias Schwester	Herta Alsen
Bertha, Verrinas Tochter	Elisabeth Wilke
Rosa	Auguste Reibold
Arabella	Anna Garding
Ein Page	Mucki Baranoff
Schildwache	Wilhelm Buch

Nobill, Bürger, deutsche Soldaten, Bediente, Volk. Schauplatz: Genua. Zeit: 1547.

Nach dem 3. Aufzuge findet eine längere Pause statt.

Kassenöffnung und Einlass 7 Uhr. Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. Ende ungefähr 10 $\frac{1}{2}$  Uhr.

### Preise der Plätze und der Billettsteuer (Ermässigte Preise):

	Mk.	Mk.	Mk.		Mk.	Mk.	Mk.
Proszeniumsloge	3,60	u.	0,40	=	4,00	Parkettloge die ersten Reihen	1,80 u. 0,20 = 2,00
I. Rang-Balkon d. erst. 3 Reih.	2,70	„	0,30	=	3,00	Parkettloge die hint. Reihen	1,30 „ 0,20 = 1,50
I. Rang-Balkon d. hint. Reihen	2,25	„	0,25	=	2,50	Parkett	1,80 „ 0,20 = 2,00
I. Rang-Mittelloge d. erst. 2 Reih.	2,25	„	0,25	=	2,50	II. Rang-Balkon d. erst. 2 Reih.	1,15 „ 0,15 = 1,30
I. Rang-Mittelloge d. hint. Reih.	1,80	„	0,20	=	2,00	II. Rang-Balkon d. hint. Reih.	0,90 „ 0,10 = 1,00
I. Rang-Seitenloge d. erste Reihe						II. Rang-Seitenloge d. erst. Reih.	0,90 „ 0,10 = 1,00
(ausser Loge 1, 2, 3, 4)	2,05	„	0,25	=	2,30	II. Rang-Seitenloge d. hint. Reih.	0,70 „ 0,10 = 0,80
I. Rang-Seitenloge 1, 2, 3, 4, erste						II. Rang-Proszeniums-Loge	0,70 „ 0,10 = 0,80
Reihe, 5-15 u. 6-16 zweite Reihe	1,80	„	0,20	=	2,00	Sitzparterre	0,70 „ 0,10 = 0,80
I. Rang-Seitenlogen 1. u. 2. Platz						Stehparterre	0,45 „ 0,05 = 0,50
3. u. 4. I. Rang-Seitenloge 3. u. 4.						Galerie	0,25 „ 0,05 = 0,30
Platz 3. u. 4. sow. dritte Reihe	1,50	„	0,20	=	1,70		

Sonntag, 15. Nov., nachm. 2 $\frac{1}{2}$  Uhr:

(Eintrittskarten vergeben) **Martha.**

Abends 7 Uhr: Abonnement 8

Gastspiel der Hofopernsängerin Nusi

Hüsgen von Szekrenyessy

**Die Walküre.**

Montag, 16. Nov.: Abonnement 1

## Der Revisor

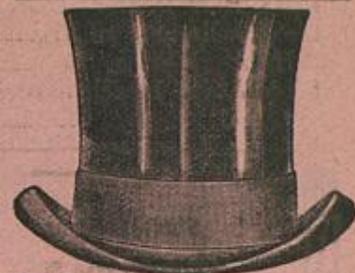
Programm 10 Pfg.

Feine  
**Pelzwaren**  
Bisegger - Kühn  
Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

**Matthaei**  
Grösstes Kaufhaus  
für  
Manufakturwaren  
und  
Damenkonfektion  
Schadowstrasse 36  
Telephon 591

**Burgtorff & Kirchner**  
Kranken- und Fahrstühle

**Altermann & Schweigmann**  
Steinstr. 15 (a. Jungferg.) Fernspr. 6874  
empfehlen ihr Atelier f. feine Herrenschneidererei  
Jahres-Abonnements  
bei späterer Rückgabe 150-200 Mk.  
Spez.: Eleg. Gesellsch. Garderoben



**Fritz Reuter**  
Hut- und Mützen-Manufaktur  
34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes  
Spezialgeschäft am Platze  
Nur erstklassige Fabrikate des In-  
und Auslandes  
Fernsprecher Nr. 2459



**Ibach-Pianos**  
Düsseldorf, Schadowstrasse 52<sup>L</sup>

# Plakate

u. Austragzettel

liefert in wirkungsvoller Ausführung  
die Buchdruckerei des  
„Düsseldorfer General-Anzeiger“  
Königsallee 27.  
Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Ein Freund Ludwig Gabillons erzählt folgende Geschichte aus dem Leben des Schauspielers: Gabillon hatte zeitlebens eine wahre Leidenschaft, mit Pinsel und Farbe zu hantieren. Sein Ehrgeiz verstieg sich aber nicht allzu hoch. Er begnügte sich, alles anzustreichen, was eines Anstrichs bedürftig erschien. In seiner Villa am Grundensee freute er sich ordentlich, wenn er eine Bank oder sonst ein Haus- und Garten-gerät anstreichen konnte. Eines Tages traf ihn Hans Makart, als er einer etwas verwitterten Gartenbank zu hellem Grün verhelfen wollte. Makart nahm ihm den Pinsel aus der Hand und sagte: „Das schlägt in mein Fach, das müssen Sie mir überlassen.“ Gabillon liess den Meister gewähren; aber als er später die Geschichte erzählte, setzte er stolz hinzu: „Der Makart war ja nicht ohne, aber so wie ich hat er keine Bank anstreichen können!“

Boshafft. Fräulein: „Sie sind heute gar nicht so boshafft, Herr Doktor; sonst wissen Sie doch immer die ganze Gesellschaft zu ärgern!“

Herr: „Warten Sie nur ab, ich werde Sie gleich auffordern, ein Liedchen zu singen!“



## Taschensfahrplan

für den

Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen

Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

**Essen, Elberfeld und Cöln**

die Hauptstrecken von

**Münster**

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

**Preis 30 Pfg.**

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger **Taschensfahrplan** ist zu haben:  
in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“,  
Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer),  
Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müllern  
& Lehneking, Blumenstr. 3, in **Neuss**, Niederstr. 43.

### Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des  
„Theater- und Konzert-Anzeiger“ der  
Stadt Düsseldorf\*, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

#### Stadt-Filialen:

- Cölnnerstrasse 268**  
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1896
- Ellerstrasse 67**  
Jul. Schmalt . Fernspr. Nr. 676
- Friedenstrasse 65**  
August Zeltz
- Fürstenwallstrasse 140**  
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41**  
Herm. Feldpausch  
Fernspr. Nr. 376
- Immermannstrasse 62**  
Karl Kippels. Fernspr. Nr. 4473
- Lindenstrasse 60**  
Wwe. G. Wirminghaus  
Fernspr. Nr. 1991
- Derendorferstrasse 19**  
Mart. Teppler
- Wehrhahn 39**  
Alfred Böttcher . Fernspr. 466
- Wilhelmsplatz 9**  
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7851.

## Düsseldorfer General-Anzeiger



**Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25**

Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

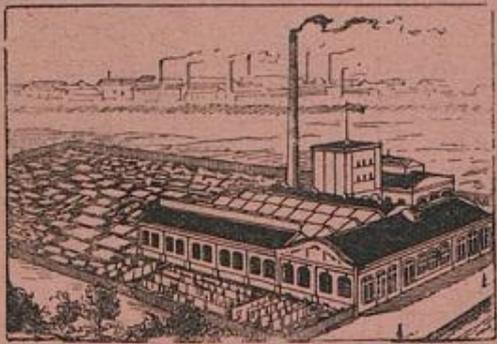
**Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34**

**Neuss, Niederstr. 43**

#### Auswärtige Filialen:

- Benrath**  
Peter Bauermann  
Mittelstrasse 26, am Markt
- Duisburg**  
Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller**  
Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim**  
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 52  
(Ecke Schulstr.)
- Hilden**  
Wilh. Muires, Mittelstr. 97
- Krefeld**  
J. F. Houben, Luisenstr. 97
- Mettmann**  
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4
- M. Gladbach**  
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel**  
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Ohligs**  
M. Koch, Düsseldorferstr. 55
- Rath**  
Joh. Poether, Kaiserstr. 22a
- Ratingen**  
Hub. Buschhausen, Markt 3
- Rheydt**  
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-  
und Dahlemerstr.-Ecke
- Viersen**  
J. Weber, Hauptstr. 140

Gardinenwäscherei und Appretur nach Plauener Art.  
Tadellose Herstellung von Stärkewäsche.  
Dampfwäscherei und mechanische Plätterel.



**Rudolf Hast**

Fernsprecher 7243. Münsterstrasse 398.

### Bekanntmachungen

der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheidt-Keim-Stiftung)

Aus den Eintritts-Bedingungen

Der Eintrittspreis beträgt 50 Pfg. für Erwachsene und 25 Pfg. für Kinder unter 12 Jahren, sowie für jede Person 5 Pfg. Billettsteuer. An dem ersten Sonntag eines jeden Monats wird ein ermässigttes Eintrittsgeld von 30 Pfg. für Erwachsene und 15 Pfg. für Kinder und 5 Pfg. Billettsteuer erhoben. Erhöhungen oder sonstige Herabsetzungen des Eintrittspreises werden durch die Zeitungen bekannt gegeben.

Zehnerkarten für Erwachsene zu 4 Mk. und für Kinder zu 2 Mk. und 50 Pfg. Billettsteuer sind an der Kasse zu haben. Sie haben Gültigkeit für das Jahr der Lösung und das nächstfolgende Jahr.

Der Preis des Winter-Abonnements, umfassend die Zeit vom 1. Oktober bis 31. März des folgenden Jahres, stellt sich

- a) für eine Person . . . . . auf Mk. 6,25
- b) „ zwei Personen derselben Familie . . „ 9,—
- c) „ eine ganze Familie . . . . . „ 12,50
- d) „ Zusatzkarten zum Familien-Abonnement „ 3,—
- e) „ eine Erzieherin oder ein Dienstmädchen „ 1,50

Hierzu tritt noch die Billettsteuer mit 10% des Preises der Abonnementskarten. — Bedingungen und Anmeldebogen sind jederzeit an der Kasse zu erhalten.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige Söhne, sowie verheiratete oder selbständige Töchter.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	2 1/2 Uhr	Bären	3 1/2 Uhr
	Wölfe u. Hyänen	2 3/4 „	Raubtiere	4 „
	Pelikane u. Möven	3 „		

Zu vergeben

### Deutsche Möbeltransport-Gesellschaft

Geschäftsstelle für Düsseldorf:

**Spedition C. J. Jonen Wwe.**

Gegründet 1837

Vertreten in den meisten Städten des In- und Auslandes. Umrüge unter fachbewährter Leitung mit erstklassigen Patent-Möbelwagen ohne Umladung. Aufbewahrung ganzer Einrichtungen. Offerten kostenlos. Adlerstr. 76-80. Tel. Nr. 123, 234, 2507



Fernsprecher  
Nr. 154

### Kohlen, Koks, Briketts

— nur bester Qualität — liefert  
in jeder Menge ab Lager oder Zeche

**W. Arnold Nachf.,  
Carl Duckweiler**

Bureau: Leopoldstrasse 15.

### Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.

Fernruf 268

Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration

Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold. Medaillen u. Ehrenpreisen:

Erfurt 1897	Krefeld 1899	Düsseldorf 1902	Paris 1905
Hamburg 1897	Erfurt 1901	Köln 1903	Mannheim 1907
Erfurt 1898	Frankfurt M. 1900	Düsseldorf 1914	

### Hotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Steinstrassen-Ecke

Im Wein-Restaurant allabendlich Winter-Konzerte.  
und Sonntags mittags die beliebten

Im Bier-Restaurant: Bestgepflegte Biere  
Dortmunder, Münchner, Pilsner

Spezialität: Pilsner Urquell mit Haube.

### „Zum Rebstock“

Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 1008  
SPEZIALITÄT:



Real tourtie, Tourtie Ragout, Austern, Kaviar,  
Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison.  
Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und nach  
auswärts. Vor u. nach Schluss der Theater  
Diners und Soupers.

Import-Haus für

Rheinlands grösstes

### Perser-Teppiche Haus der Branche!

Lager sämtlicher inländischer Teppiche, nur Ia. Qualitäten zu enorm billigen Preisen

**Teppich-Haus E. Preuss, Düsseldorf**

Wehrhahn 2, parterre und I. Etage • Ecke Jacobistrasse  
Telephon 7797 vis-à-vis der Stadt. Tonhalle Telephon 7797

### MALSCHULE HANNY STÜBER und ELSE NEUMÜLLER

DÜSSELDORF, Augustastrasse 18.

Malen und Zeichnen von Porträts, Landschaften (im Sommer im Freien), Blumen, Stillleben. — Entwerfen von Plakaten, Fächern, Buchschmuck. Stylisieren von Pflanzen etc. Zeichenunterricht. Perspektive. — Näheres Prospekt. Ein Atelier steht den Schülerinnen täglich zur Benutzung frei.

#### Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des  
„Theater- und Konzert-Anzeiger der  
Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

### GARDINEN-HAUS

Pisetzki & Co.

57 Schadowstrasse 57

Tel. 6213

Tel. 6213

Uebernahme kompletter Innen-Dekorationen für jede Stilart.

# Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

## Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26  
gegenüber d. General-Anzeiger  
Telephon 3883

Schadowstrasse 78  
gegenüber der Tonhalle  
Telephon 3897

Gegründet 1836

Stets die apartesten  
**Neuheiten**  
 in grösster Auswahl am Lager  
 Elegante  
 Mass-Anfertigung



## Düsseldorfer Stadttheater

Dienstag, 17. November: **Das kalte Herz.** Abonnement 2.  
 Mittwoch, 18. November: **Geschlossen.** (Buss- und Betttag).  
 Donnerstag, 19. November: **Der Hochtourist.** Abonnement 3.  
 Freitag, 20. November: **Die Fledermaus.** Abonnement 4.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.  
 Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben

**Erstklassiger**  
**Spezial-Damen-Frisiersalon**  
 von **Frau Julie Beissner**, Friseurin  
 des hiesigen Stadttheaters  
**jetzt Grabenstrasse 24-26**  
 gegenüber dem General-Anzeiger.  
 Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

## Weinhaus „Carlton“

Alleestrasse, neben Stadttheater  
**Gute Küche**  
**Ungarische Magnaten-Kapelle**  
 I. Etage Rauchsalon. ☎ Telephon 2058.

**J. Hüllstrung & Cie.**  
 Kohlen,  
 Koks, Brikets  
 Fernspr. 488 Gegründet 1860  
 Lager und Bureau:  
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.  
 Spezialität:  
 Ia. Koks für Zentral-Heizungen

**Tanzmeisterin**  
**Frau Pohlmann**  
 Königsallee 98  
 Telephon Nr. 4818

**Parfümerie**  
**Bauer**  
 Schadowstrasse 14  
 Fernsprecher 5255  
 Erstklassiges Spezial-Haus.

**Wilhelm Krausen**  
 Inhaber: Gottfr. Krausen  
 Kohlen  
**Langenbrahm - Anthrazit**  
 Ia. Brechkoks in jeder Körnung  
 für Zentralheizung



## Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges

Wein- und Bier-Restaurant

Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr

Salvator-Bier

Pilsener Urquell

Münchener und Dortmunder



General-  
Depot

Martin

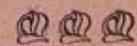
Bayertz

jr.

Bahnstr. 23

Fernsprecher

1050 u. 7836



## Hotel Royal

am Hauptbahnhof

ff. Weinrestaurant

mit bekannt guter Küche

Soupers ab 6 Uhr, sowie nach

Schluss der Theater

# Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

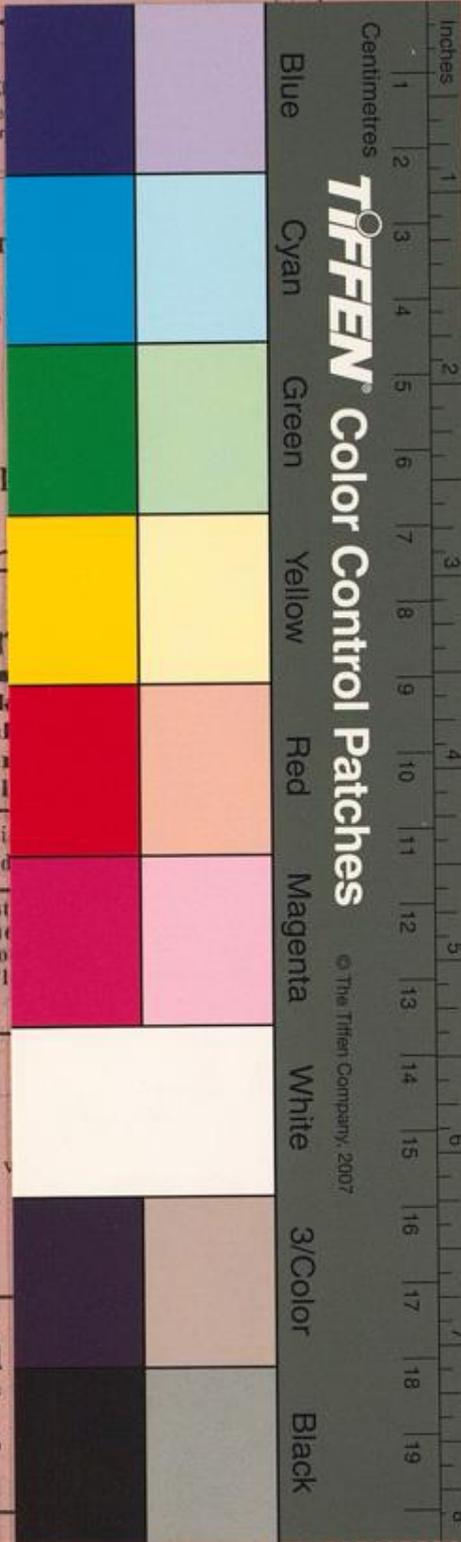
## Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26  
gegenüber d. General-Anzeiger  
Telephon 3883

Schadowstr.  
gegenüber d.  
Telephon

Gegründet 1836

Stets die apartesten  
**Neuheiten**  
 in grösster Auswahl am  
 Elegante  
 Mass-Anfertigung



## Düsseldorfer

Dienstag, 17. November: Das K  
 Mittwoch, 18. November: Gesel  
 Donnerstag, 19. November: Der  
 Freitag, 20. November: Die Fl

Die Abonnementskarten si  
 Während der Hauptpausen wird d

Nach Schluss der Vorstellung st  
 dem Haupteingange des Stadtthe  
 nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zo  
 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Pl

**Erstklassiger**  
**Spezial-Damen-Frisiersalon**  
 von **Frau Julie Beissner**, Friseurin  
 des hiesigen Stadttheaters  
**jetzt Grabenstrasse 24-26**  
 gegenüber dem General-Anzeiger.  
 Telephon 5192. ☎ Telephon 5192.

**J. Hüllstrung & Cie.**  
 Kohlen,  
 Koks, Brikets  
 Fernspr. 488 Gegründet 1860  
 Lager und Bureau:  
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.  
 Spezialität:  
 Ia. Koks für Zentral-Heizungen

**Tanzmeisterin**  
**Frau Pohlmann**  
 Königsallee 98  
 Telephon Nr. 4818

**Parfümerie**  
**Bauer**  
 Schadowstrasse 14  
 Fernsprecher 5255  
 Erstklassiges Spezial-Haus.

**Wilhelm Krausen**  
 Inhaber: Gottfr. Krausen  
 Kohlen  
 Langenbrahm - Anthrazit  
 Ia. Brechkoks in jeder Körnung  
 für Zentralheizung



## Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof  
**Erstklassiges**  
**Wein- und Bier-Restaurant**  
 Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr  
**Salvator-Bier**  
**Pilsener Urquell**  
**Münchener und Dortmunder**



General-  
 Depot  
**Martin**  
**Bayertz**  
 jr.  
 Bahnstr. 23  
 Fernsprecher  
 1050 u. 7836

## Hotel Royal

am Hauptbahnhof  
**ff. Weinrestaurant**  
 mit bekannt guter Küche  
 Soupers ab 6 Uhr, sowie nach  
 Schluss der Theater